



REPUBLIK ÖSTERREICH  
BUNDESMINISTER FÜR INNERES

XXIII. GP.-NR

1411 IAB

16. Nov. 2007

zu 1498 J

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Mag. Barbara Prammer  
Parlament  
1017 Wien

GÜNTHER PLATTER  
HERRENGASSE 7  
A-1014 WIEN  
POSTFACH 100  
TEL +43-1 53126-2352  
FAX +43-1 53126-2191  
guenther.platter@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0585-I/1/2007

Wien, am 15. November 2007

Die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Christine Lapp, Kolleginnen und Kollegen haben am 27. September 2007 unter der Nr. 1498/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Integrative Berufsausbildung“ gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu Frage 1 bis 5:**

Im Bereich des Innenressorts, waren mit Stichtag 1. Oktober 2007 Jugendliche weder im Rahmen der Integrativen Berufsausbildung noch im Rahmen der Teilqualifikation beschäftigt.

**Zu Frage 6 bis 7:**

Im Bereich des Innenressorts gab es bislang keine Bewerber für eine Einstellung im Rahmen der integrativen Berufsausbildung oder mit Teilqualifizierung. Das Bundesministerium für Inneres steht aber einer Kontaktnahme durch die neu eingerichteten Vermittlungs-Projekte und Clearingstellen positiv gegenüber.